

Materialliste: Sieben Abende zur Zeichnung

Die nachstehenden Produkte sind unsere Empfehlungen und bei Gerstäcker Wien, Margaretenstraße 113, 1050 Wien sowie online unter www.gerstaecker.at erhältlich. Gerne kannst du auch ähnliche Materialien besorgen oder bereits bei dir vorhandene Materialien mitbringen!

Für unseren Zeichenkurs braucht es ein qualitätsvolles stabiles **Papier**, das sowohl im Bleistifteinsatz als auch mit Tusche keine Schwächen zeigt. Mein Tipp: [Hahnemühle Skizzenblock \(hellblau\)](#). Diese 50 Blatt genügen, um auch ausufernder arbeiten zu können. Das Gewicht des Papiers erlaubt es uns, auch ein bisschen mit Tusche und Pinsel zu experimentieren.

Für unsere Befassung mit Weißhöhung brauchen wir **dunkles Papier**. Diese Bögen können wir selbst aufs gewünschte Maß schneiden. Eine besonders feine Oberfläche weist das [Hahnemühle Dürer-Ingres Büttenpapier](#) auf – mein Tipp: Jeweils ein Bogen in Schwarz und Nachtblau.

Das klassische **Zeichenwerkzeug** schlechthin ist wohl der [Bleistift!](#) Für satte kontrastreiche Arbeiten benötigen wir die Stärken 2B und/oder 4B.

Wer sich intensiver mit den verschiedenen Härtegraden auseinandersetzen möchte, dem sei folgendes [Zeichenset](#) vorgestellt.

Zudem brauchen wir für die Weißhöhung einen weißen und einen schwarzen **Buntstift** mit guter Pigmentierung, zB [Luminance](#).

Weiters sind ein weicher [Radiergummi](#) und ein [doppelter Spitzer](#) für verschiedene Stiftdurchmesser praktisch.

Für **Tuscharbeiten** genügt eine [schwarze Tuschflasche](#), [einzelne Federn](#) nebst Stiel oder ein [Tuschfedernset](#).

Optional macht auch das Arbeiten mit [Rohrfeder](#) Spaß, ebenso kann eine kleine [Tube weißer Acrylfarbe](#) interessante Helldunkelwerte bringen.

Zusätzliche Kreiden, Federn, Stifte etc. können gerne mitgebracht werden und experimentell zum Einsatz kommen.